

wissen, daß er ihr deren wertvolle Vorträge durch diesen Sammelband zugänglich gemacht hat.

Münster (4. 7. 63)

Th. Filthaut

*Katholisches Missionsjahrbuch der Schweiz — Annuaire missionnaire catholique de la Suisse 1962.* 29. Jg. (41. Jahrbuch des Akademischen Missionsbundes Universität Freiburg). Hg. SKAMB, Freiburg/Schweiz. 95 S.

Das *Missionsjahrbuch 1962* wählte ein naheliegendes, aber anspruchsvolles Thema: Kunst — Kult — Kontinente. Es wird heute viel „in Anpassung“ gemacht, aber nicht alles befriedigt, sagt der Redakteur P. Gonsalvus Mainberger OP in seinem Geleitwort; es wurden noch nicht die richtigen Formen für christliche Inhalte gefunden. Das gilt besonders für Kunstwerke, die zwar vielfach bewundert werden, in Wirklichkeit aber kraftlose, modern aufgeputzte Bastarde sind. Folgende Beiträge erläutern das: De la situation faite aux dons naïfs dans les arts missionnaires (Pie-R. Régamey), La tradition et l'influence européenne dans les beaux-arts (Taro Kimura), Sur l'art haïtien (Marc Pierre Salès), Les peintres de Poto-Poto [Brazzaville] (Roger Frey). Wie sehr man im Suchen nach neuen Formen noch in den Anfängen steckt, zeigt Hildegard Christoffels an Hand des sakralen Tanzes, der bisher „Andachts-tanz“ blieb, der die Wahrheit umspielt, aber nicht „Mysterientanz“ geworden ist, der die Wahrheit verkündet (Mysterientanz). Janheinz Jahn gibt eine Kostprobe mit dem 1. Kapitel seiner demnächst erscheinenden Geschichte der neoafrikanischen Literatur (Diederichs/Düsseldorf) über die „Zöglingsliteratur“. Neben dem Kirchenbau (Eduard Ladner) wird die Kirchenmusik ausführlich behandelt: Zur Problematik einer afrikanischen Kirchenmusik (Alphons Dauer). P. Guido Haazen OFM erklärt die *Missa luba* (Prières d'Africains authentiquement chrétiennes). P. Gonsalvus Mainberger nimmt kritisch Stellung zum sakralen und profanen Gesang. Eine Chronik (Walter Heim SMB) und eine Missionsbibliographie der katholischen Schweiz 1961/62 (Joh. Specker SMB) beschließen das wertvolle Heft.

Münster/Westf. (27. 3. 63)

P. Georg Lautenschlager CMM

LEFEUVRE, JEAN: *Shanghai. Les enfants dans la ville. Vie chrétienne à Shanghai et perspectives sur l'Eglise de Chine, 1949—1961* („Eglise Vivante“) Casterman/Tournai-Paris 1962, 6e éd. (refondue et mise à jour), 21e Mille, 256 p., 16 hors-texte, bfr 90,—.

Vorliegendes Buch, das in seiner ersten Auflage hier bereits besprochen wurde (ZMR 41 [1957] 235), ist in seinem ersten Teil (Anfänge einer nationalen Religionspolitik) um ein Kapitel über Islam und Buddhismus erweitert und in seinem dritten Teil (Schaffung einer knechtischen Nationalkirche) bis auf die Gegenwart ergänzt. Seine Lektüre vermag im Leser die Hoffnung zu nähren, daß die Treue der chinesischen Katholiken auch fürder nicht zu erschüttern sein wird. Gl

MAYER, REINHOLD: *Zum Gespräch mit Israel.* Eine theologische Auseinandersetzung (Arbeiten zur Theologie, hrg. mit Alfred Jepsen und Otto Michel von Theodor Schlatter, Heft 9) Calwer Verlag/Stuttgart 1962, gr. 8, 46 S.

Diese feinsinnige Schrift gehört in einen Gedankenkreis, der gegenwärtig sehr viel behandelt wird, namentlich seitdem der Nazismus die Judenfrage in so